

Gelungener Abschluss des 200-Jahr-Jubiläums

Mit der Preisvergabe zum Jubiläumsschiessen feierte der Schützenverein den Abschluss des runden Geburtstags. In der Kategorie «Gruppe» setzten sich die Einheimischen durch. Sonst machten Tal-auswärtige Schützen die Medaillen streitig.



Diesen Sommer feierte der Schützenverein Lauterbrunnen sein 200-jähriges Bestehen unter anderem mit einem Schützenfest. Foto: Rebecca Holzer

Die Feldschützen Lauterbrunnen wurden in diesem Jahr 200-jährig. Zu diesem Anlass wurde ein Jubiläumsschiessen durchgeführt und mit der Preisverteilung im Hotel Silberhorn in Lauterbrunnen abgeschlossen. Das Jubiläumsschiessen fand bei sommerlichen Temperaturen auf dem Schiessstand Buche in Lauterbrunnen statt. An den beiden Wochenenden reisten Schützen aus verschiedensten Regionen und Kantonen der Schweiz an. «Die Schützen erzielten über alle Kategorien sehr gute Resultate», heisst es in einer Mitteilung. Geschossen wurde mit Standardgewehren (Kategorie A), Sturmgewehr 57-03 (Kategorie D), allen übrigen Armeewaffen, Sturmgewehr 90/57.02 und Karabiner (Kategorie E). Für die Jungschützen gab es eine separate Wertung. Ebenso wurde eine Schützenkönigswertung aus der Kombination der Probeschüsse, des Jubiläumsstichs und des Staubbachstichs geführt.



Sieger des Jubiläumsstichs: Christian Siegenthaler, SG Oberdiessbach (Kategorie E), Beat Pulfer, FS Gerzensee (Kategorie D), Damian Walther, MSV Unterseen (Kategorie JS) und Werner Graber, SV Steffisburg-Heimberg (Kategorie A) (vlnr).Fotos: Martin Schmied

Gute Leistung der Jungschützen

In der Kategorie «Gruppe» konnte sich die einheimische Zusammenstellung «OK-Sport» den ersten Rang und die Jungschützen mit den Teams «JS1» und «Esla» den zweiten und dritten Rang sichern. Cédric Kräuliger aus Lauterbrunnen errang im Jubiläumsstich in der Kategorie «Jungschützen» den dritten Rang und Joe von Allmen erreichte im Staubbachstich Kategorie A den zweiten Rang. Die übrigen Podestplätze belegten Teilnehmer, welche aus der ganzen Schweiz angereist waren, so die Mitteilung weiter.



Die Schützenkönige der Kategorien D und E: Christian Siegenthaler, SG Oberdiessbach (links) und Beat Pulfer, FS Gerzensee.



Der Jungschützenkönig Lars Allenbach der SG Schüpfen.

Speziell erwähnenswert aus der Rangliste sind die Schützenkönige (Festsieger) der Kategorien A, Dres Otth (FS Unterbach), Kategorie D, Beat Pulfer (FS Gerzensee), Kategorie E, Christian Siegenthaler (SG Oberdiessbach) und der Kategorie JS, Lars Allenbach (SG Schüpfen).

Ein zufriedener OK-Präsident

«Insgesamt sind die Organisatoren mit dem Jubiläum sehr zufrieden», so die Mitteilung. Zum Jubiläum gehörte auch die Ausstellung im Talmuseum, welche die vergangenen 200 Jahre und damit auch einen Teil aus der Geschichte des Tales nähergebracht hat. Der Schützegeist wurde gepflegt und Dank dem Jubiläumsschiessen konnte der Kugelfang saniert und neue Scheiben finanziert werden. «E glungeni Sach», betont der OK-Präsident Martin Schmied zum Schluss und dankt nochmals allen für die Teilnahme und Unterstützung.